



**Manfred Bründl Silent Bass
Tip Of The Tongue
Laika 3510270.2**

Mit großen Namen ist gemeinhin wohlfeil handeln. Schon mit den ersten Takten jedoch verbietet sich jeglicher Verdacht: Zu ernsthaft geht der in Weimar lebende und lehrende Bassist Manfred Bründl seine Beschäftigung mit dem Vermächtnis Peter Trunks an. Detailliert wird das Erbe des Bass-Großmeisters der späten 50er-, 60er- und frühen 70er-Jahre musikalisch aufgearbeitet. Nach einem tödlichen Autounfall geriet Trunk, den Michael Naura seinerzeit in einem Atemzug mit Jimmy Blanton, Ray Brown und Scott LaFaro nannte, weitgehend in Vergessenheit. Zu Unrecht, wie sich in der Hommage Bründls herausstellt. Die Rolle des Bassisten besteht dabei nicht in erster Linie in solistischer Profilierung, sondern zeichnet sich aus durch integrative Kraft, Substanz und Energie. Rainer Böhm, p, Jonas Burgwinkel, dr, und Hugo Read, as, begleiten Bründl auf seiner Spurensuche, die – ganz im Sinne des immer wachen Geistes des Geehrten – das Erbe nicht allein hebt und zu verwalten sucht, sondern sehr bewusst ins heute überträgt. Fragmente, Themen und Improvisationen Peter Trunks lassen in Bründls Kompositionen aus einer reichen Palette an Farben beeindruckend lebendige Bilder entstehen. Dass die CD Trunks 2008 verstorbener Frau, der Sängerin Stella Banks, gewidmet ist, die mit dem frühen Tod ihres Mannes die eigene Lebensbasis zusehends verlor, macht die Hommage umso ehrenwerter.

■ Tobias Böcker